



# **GOstralia!-GOzealand!**

## **Erfahrungsbericht**

### **zum Auslandssemester an der**








### **Griffith University**

Auf den folgenden Seiten findest du den Erfahrungsbericht eines Studenten, der mit unserem kostenlosen Service sein Auslandssemester in Australien realisiert hat – lass dich inspirieren und für eine bestimmte Universität oder Stadt begeistern.

Wir sind auch dir gerne behilflich, deinen Traum von einem Studium Down Under in die Tat umzusetzen.

---

#### **Unsere kostenfreien Leistungen:**

-  Alle Informationen aus einer Hand: Vor, während und nach dem Studienaufenthalt
-  Auswahl passender Universitäten und Studienprogramme durch erfahrene Beraterinnen
-  Finanzierungsberatung und Vergabe exklusiver Vergünstigungen und Stipendien
-  Komplette Bewerbungsdurchführung und Einschreibung an der Wunschuniversität
-  Übersetzung und Beglaubigung von akademischen Zeugnissen
-  Hilfe & Informationen rund um Flug, Unterkunft, Leben und Reisen
-  Exklusives GOstralia!-GOzealand! Karriere- und Alumninetzwerk, u.v.m.



Fordere jetzt kostenlos unser **GOstralia!-GOzealand! Infopaket** mit passenden Universitätsvorschlägen für dein Studienvorhaben und unserem GOstralia!-GOzealand! Studienführer an.

[\*\*www.gostralia.de/infomaterial\*\*](http://www.gostralia.de/infomaterial)

**Study Abroad Semester an der Griffith University,  
Gold Coast Campus**



Von Juli bis November 2010 habe ich ein Study Abroad Semester an der Griffith University in Queensland durchgeführt. Mit diesem kleinen Bericht hoffe ich, allen Unentschlossenen weiterhelfen zu können.



## **Die Entscheidung**

Hätte mir ein Jahr zuvor jemand gesagt, dass ich bald ein Auslandssemester in Australien durchführe, so hätte ich ihn wahrscheinlich für verrückt erklärt. Zum einen hätte ich es nie für möglich gehalten, so etwas finanzieren zu können, zum anderen habe ich mein Englisch für nicht gut genug empfunden. Beide Bedenken waren allerdings völlig unbegründet.

Schon während meines Studium habe ich oftmals damit geliebäugelt, ein Auslandssemester zu absolvieren. Jedoch hatte ich noch keine Vorstellungen über das Land, die Uni und die Finanzierung dieses Vorhabens. Doch wie es der Zufall so wollte, führte GOstralia! in eben dieser Phase eine Informationsveranstaltung an meiner Uni durch zu der ich, eigentlich ohne jegliche Intention tatsächlich nach Australien zu gehen, teilnahm. Schon während der diversen Vorträge schafften es jedoch Jeannette, Torben und ihre Kollegen, mein Interesse für ein Auslandssemester in Australien zu wecken.

Deshalb entschloss ich mich ein paar Monate später, mich für ein Semester an der Griffith University zu bewerben. GOstralia! war mir bei der Organisation stets eine große Hilfe. Über die Homepage konnte ich mich über die verschiedenen Universitäten, die Kurse und das Leben in den einzelnen Regionen informieren. Aber auch der persönliche Kontakt mit Jeannette und allen anderen GOstralia!-Mitarbeitern war stets sehr hilfreich und freundlich. Hiermit möchte ich mich nochmals herzlich für eure Unterstützung bedanken! Ohne euch wäre alles nicht so problemlos abgelaufen.



## Die ersten Wochen

Nach 26-stündiger Reise und Zwischenhalt in Singapur bin ich endlich am Flughafen in Coolangatta, Gold Coast angekommen. Dort wartete bereits ein Fahrer der Griffith University, der mich ins knapp 50km entfernte Southport fuhr, wo ich die ersten 5 Tage in einem Hostel lebte. Nach einer recht kurzen Nacht machte ich mich dann am nächsten Tag auf den Weg zur Uni, um an der Orientierungsveranstaltung teilzunehmen, meinen Studenausweis abzuholen und die letzten organisatorischen Dinge zu klären. Eine Wohnung besaß ich ja auch noch nicht. Das wurde dann auch zu meiner Hauptaufgabe für die nächsten Tage: eine Wohnung finden. Hierbei kam mir das schwarze Brett der Uni



zu Hilfe, auf dem mehr als 50 Wohnangebote zu finden waren. Vor Ort war stets ein Vermittler der Uni, der einem kostenlos zu den verschiedenen Wohnungen fuhr. Die Mietpreise lagen zwischen 100-240AUS \$ pro Woche, also vergleichsweise höher als in Deutschland (beim Planen unbedingt über den aktuellen Wechselkurs informieren, da der Euro in den letzten 2 Jahren stark verloren hat). Ich habe mich letzten

Endes für ein Haus entschieden, das ich mir mit einem australischen und einem indischen Studenten sowie der Vermieterin geteilt habe.



## Griffith University

Nachdem die ersten Hürden genommen waren, blickte ich erwartungsvoll auf den ersten Tag an der Universität voraus. Im Vergleich zu deutschen Universitäten machte das australische System einen weitaus ausgereifteren, besser durchdachten und besser organisierten Eindruck. Klar, die umgerechnet 6500 Euro Studiengebühren sollten schon ihre Berechtigung haben... Ich war jedoch überrascht von der Einfachheit, wie man Dinge ohne unnötige Verzögerungen und Prozesse erledigen kann.

Beispiel Fächerwechsel: Hier reicht es, sich auf die Homepage der Universität einzuloggen, über das übersichtliche Menü einen neuen Kurs oder eine neue Kurszeit auszuwählen und ... fertig! Nichts mit stundenlangem Warten vor Prüfungsämtern, die zweimal in der Woche für wenige Stunden geöffnet haben.

Ebenso der Kontakt zu den Dozenten oder Mitarbeitern der Universität. Sollte man ein Anliegen haben: einfach eine Email schreiben

und nach wenigen Stunden hat man bereits eine Antwort im Posteingang.

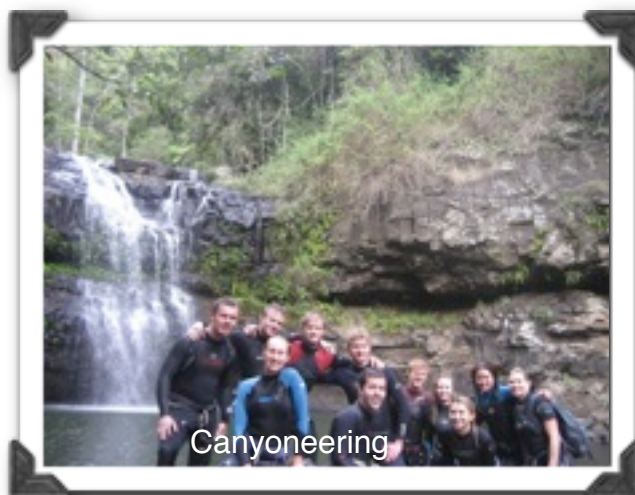
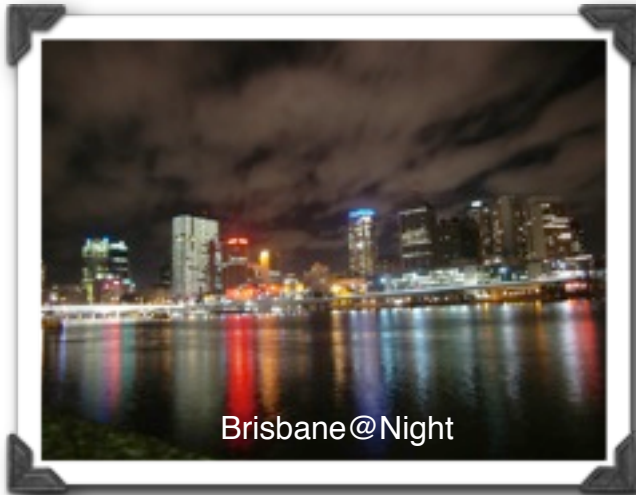
Insgesamt war ich vom australischen Studiensystem absolut begeistert. Auch das Semester war meiner Meinung nach besser durchdacht. Hier ergibt sich die Endnote nicht aus einer einzigen Prüfung, sondern meist aus 3-5 Teilleistungen. Es gibt Zwischenprüfungen, kurze Zwischentests, Abschlussprüfungen und für die meisten Fächer noch Group Assignments. So habe ich während meines Semesters Gruppenarbeiten mit Studenten aus Kanada, Amerika, Finnland, Russland, China und natürlich Australien durchgeführt. Die Griffith University machte im Allgemeinen einen sehr auf internationale Studenten ausgerichteten Eindruck.



## Das Leben abseits der Uni

Natürlich fliegt man nicht nur zum Studieren zum anderen Ende der Welt. Man möchte auch etwas erleben. Und davon gibt es in Australien, besonders an der Gold Coast, eine ganze Menge.

Da Bilder bekanntlich mehr als Worte sagen, hier ein paar Impressionen:



## **Tips**

Auch wenn es hierzu eigentlich nicht mehr viel zu sagen gibt, da sowohl GOstralia! als auch die bereits zahlreichen Erfahrungsberichte nützliche Hinweise für alle Lebenslagen geben, hier noch ein paar Facts, die mir wichtig scheinen:

### *Öffentliche Verkehrsmittel*

Die reine Infrastruktur der Verkehrsmittel ist eigentlich recht gut ausgebaut, jedoch sollte man stets etwas mehr Zeit einplanen, da die Busse generell 10-30 min zu Verspätung haben. Dadurch passiert es regelmäßig, dass man seinen Anschlussbus oder die Anschlussbahn verpasst.

Des Weiteren sollte man so früh wie möglich im Office der Student Guild seine "go card" abholen. Damit bezahlt man für öffentliche Verkehrsmittel nur einen Bruchteil des eigentlichen Preises.

Um Routen zu planen, nutzt man am besten die Homepage [www.translink.com.au](http://www.translink.com.au).

### *Jobben*

Viele werden sicher etwas blauäugig nach Australien fliegen und erwarten, schon irgendwie irgendetwas als Zwischenjob zu finden, um die Kassen etwas aufzubessern. Leider sind diese Zeiten offenbar vorerst vorbei. Nach gut 20 Bewerbungen in diversen Restaurants, Shops und Kinos habe ich den Versuch aufgegeben mir etwas Geld extra zu verdienen.

### *Verpflegung/ Mensa*

Lebensmittel in Australien sind generell teurer als in Deutschland. Am günstigsten kommt man da noch mit den Homebrands von Woolworths und Coles.

Die Mensa-Preise sind ebenfalls höher als in deutschen Mensen. Ein Mittag kostet umgerechnet ca. 5 Euro. Wer sich das Geld sparen möchte, kann sich zu Hause etwas vorkochen und in den Mikrowellen der Mensa aufwärmen.

### *Freizeit*

Hier noch einige Dinge, die man unbedingt an der Ostküste sehen/ machen sollte:

- ✓ Beergarden in Surfers Paradise (Pub mit Live-Musik)
- ✓ Burleigh Heads/ Palm Beach
- ✓ Q-Deck in Surfers Paradise (höchste Aussichtsplattform)
- ✓ Surfen Lernen

- ✓ Byron Bay (östlichster Punkt Australiens)
- ✓ Brisbane Riverfire - zweiwöchiges Festival in Brisbane (September)
- ✓ Klettern am Kangaroo Point in Brisbane (mit dem Climbing & Adventure Club der Uni)
- ✓ BBQ an einem der vielen öffentlichen BBQ-Plätze
- ✓ Stradbroke Island
- ✓ Fraser Island





# Gerne verwirklichen wir auch deinen Traum von einem Studium in Australien, Neuseeland oder Asien!

Fordere jetzt kostenloses [Infomaterial](#) an und lass dich von unseren Studienberaterinnen über die [nächsten Schritte](#) informieren.

---

## Stuttgart

Jägerstraße 53 · 70174 Stuttgart · +49 (0) 711 400 910 40  
stuttgart@gostralia.de · stuttgart@gozealand.de

## Hamburg

Alstertor 1 · 20095 Hamburg · +49 (0) 40 368 813 160  
hamburg@gostralia.de · hamburg@gozealand.de

## Berlin

Gormannstraße 14 · 10119 Berlin · +49 (0) 30 467 260 810  
berlin@gostralia.de · berlin@gozealand.de

## Köln

Salierring 48 · 50677 Köln · +49 (0) 221 975 868 70  
koeln@gostralia.de · koeln@gozealand.de

## Dortmund

Sudermannstraße 41 · 44137 Dortmund · +49 (0) 231 950 981 39  
dortmund@gostralia.de · dortmund@gozealand.de

---

...oder direkt auf [www.gostralia.de](http://www.gostralia.de) und [www.gozealand.de](http://www.gozealand.de)

